



9. Nationale Ackerbautagung

«Mit weniger besser produzieren» - Hilfsstoffe im Ackerbau

Ressourceneffizienz ist im Ackerbau von zentraler Bedeutung. Der öffentliche und politische Druck für einen präziseren Umgang mit Pflanzenschutz- und Düngemittel nimmt weiter zu. Gleichzeitig eröffnen sich durch neue Forschungserkenntnisse und technische Fortschritte spannende Möglichkeiten für Effizienzgewinne im Anbausystem. Die Tagung beleuchtet konkrete Resultate der Forschung, Beratung und der Branchen, wie mit weniger besser produziert werden kann.

Datum : Dienstag, 11. Januar 2022

Ort : Online via Zoom

Kursleitung : Simon Binder, Agridea (simon.binder@agridea.ch)
Numa Courvoisier, Agridea (numa.courvoisier@agridea.ch)

Kursnummer : 22.300

Ziele : Die Teilnehmenden

- verschaffen sich einen Überblick über laufende Entwicklungen;
- informieren sich über aktuelle Themen;
- lernen konkrete Projekte und deren Resultate kennen;
- tauschen sich zu aktuellen Fragen aus;
- haben Gelegenheit für den gegenseitigen Austausch.

Zielpublikum : Beratungs- und Lehrpersonen, Forschende, Vertreter des Agrarhandels, Landwirtinnen und Landwirte, Mitglieder der PAG-CH, Mitarbeitende landwirtschaftlicher Organisationen und kantonaler Fachstellen, Lohnunternehmer/innen und weitere am Ackerbau interessierte Personen.

Bemerkungen: Die Referierenden sprechen in ihrer Muttersprache. Die Präsentationen sind zweisprachig. Sie stehen vorgängig zur Tagung auf www.pag-ch.ch zur Verfügung.

Die Tagung wird organisiert von der Plattform Ackerbau Schweiz PAG-CH



Vorstand der PAG-CH

Simon Binder und **Numa Courvoisier**, AGRIDEA
numa.courvoisier@agridea.ch
simon.binder@agridea.ch

Simone Meyer und **Didier Pellet**, Agroscope
simone.meyer@agroscope.admin.ch
dider.pellet@agroscope.admin.ch

Ursula Steiner, swisspatat
steiner@swisspatat.ch

Beat Knobel, FRI
beat.knobel@frij.ch

Andreas Keiser, HAFL
andreas.keiser@bfh.ch

Stephan Scheuner, swiss granum
scheuner@swissgranum.ch

Tobias Gelencsér, FiBL
tobias.gelencser@fibl.org

Luzi Schneider, SFZ
l.schneider@zuckerruebe.ch

Trägerschaft der PAG-CH:

Forschung	Beratung/Schulung	Branchen/Verbände
 <p>Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra</p> <p>Département fédéral de l'économie, de la formation et de la recherche DEFR Agroscope</p> <p>Agroscope</p>	 <p>AGRIDEA</p>	 <p>Schweizerische Fachstelle für Zuckerrübenbau SFZ</p>
 <p>Haute école spécialisée bernoise Haute école des sciences agronomiques, forestières et alimentaires HAFL</p> <p>Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL</p>	 <p>Forum Ackerbau</p>	 <p>swiss granum</p>
 <p>Forschungsinstitut für biologischen Landbau FiBL</p>	 <p>Beratungsforum Schweiz BFS Forum la Vulg Suisse FVS</p> <p>Beratungsforum Schweiz BFS</p>	 <p>swisspatat</p>
	<p>Groupe Culture Romandie</p>	

Medienpartner:



Von Bauer zu Bauer.

Dienstag, 11. Januar 2022

ab 08.45	Einwählen in Zoom, Funktionskontrolle
09.00	Begrüssung und Einführung in das Programm <i>Stephan Scheuner, Vorsitzender PAG-CH</i>
09.10	Agrarpolitische Strategie – was wurde erreicht, wo wollen wir hin? <i>Olivier Félix, BLW</i> Fragen / Diskussionsmöglichkeit für Publikum
09.45	Themenblock 1 „Wurzel- und Knollenkulturen“ <ul style="list-style-type: none">• Schweizer Rübenanbau – Welche Chancen zeichnen sich am Horizont ab? <i>Madlaina Peter, SFZ</i>• Bio-Kartoffelsortenprüfung: Im Spannungsfeld zwischen Qualität und Resistenzen. <i>Tobias Gelencsér, FiBL</i>• Nachhaltige Kartoffelwirtschaft: PSM-Reduktion um 50% bei gleichem Ertrag und guter Qualität? <i>Andreas Keiser, HAFL</i>• Fragen / Diskussionsmöglichkeit für Publikum.
10.45	Pause
11.00	Themenblock 2 „Getreide & Ölsaaten“ <ul style="list-style-type: none">• Nachhaltiger Rapsanbau – Von der Forschung in die Praxis. <i>Andrea Marti, HAFL</i>• Wirkung von vorbeugenden Massnahmen zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln auf Krankheiten, Schädlinge, Unkräuter und den Ertrag im Ackerbau – Ergebnisse des Projekts PestiRed. <i>Andrea Seiler, Agroscope</i>• Wirtschaftlichkeit und Akzeptanz alternativer Pflanzenschutzmassnahmen (PestiRed). <i>Alexander Zorn, Agroscope</i>• Fragen / Diskussionsmöglichkeit für Publikum.
12.00	Mittagspause
13.30	Themenblock 3 „Technologien“ <ul style="list-style-type: none">• Fungizidreduktion dank Prognosemodellen. <i>Sofia Caprez, HAFL</i>• Herbizidreduktion dank Robotereinsatz. <i>Maxime d'Autherville, HAFL</i>• Digitale Produktion dank Modellierung – Ergebnisse des Projekts Wheat Advisor. <i>Noémie Schaad, Agroscope</i>• Fragen / Diskussionsmöglichkeit für Publikum.
14.30	Schlusswort <i>Stephan Scheuner, Vorsitzender PAG-CH</i>
14.45	Ende des Webinars

Praktische Informationen

Kurspauschale

Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von AGRIDEA-Mitgliederorganisationen und BLW, Mitarbeitende aus Forschungs- und Bildungsstätten, Mitglieder der PAG-CH, Landwirtinnen und Landwirte

- CHF 48.–
Übrige Teilnehmende
- CHF 80.–

Die Rechnung für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

Informationen

+41 (0)52 354 97 30
kurse@agridea.ch

Abmeldung :

Eine Abmeldung ohne Kostenfolge ist möglich bis zum 10. Januar 2022. Bei fehlender oder verspäteter Abmeldung, oder bei einer partiellen Teilnahme, wird die ganze Kurspauschale in Rechnung gestellt.